

Histolith® Weißgrund

Die haftvermittelnde Grundbeschichtung auf Silikatbasis für außen und innen



Produktbeschreibung

Verwendungszweck

Pigmentierte Grundbeschichtung zur Haftvermittlung und zur Egalisierung der Saugfähigkeit.

Eigenschaften

- hohe Untergrundhaftung
- egalisiert die Saugfähigkeit
- gutes Deckvermögen
- konservierungsmittelfrei
- lösemittel- und weichmacherfrei
- ph-Wert = 11,4

Materialbasis

Kaliwasserglas, Acrylharz, mineralische Pigmente und Füllstoffe.

Verpackung/Gebindegrößen

12,5 l

Farbtöne

Weiß
Abtönbar mit Histolith Volltonfarben SI. Maschinell abtönbar im ColorExpress-System.

Glanzgrad

Stumpfmatt

Lagerung

Kühl, aber frostfrei.

Technische Daten

- Dichte: ca. 1,5 g/cm³
- Diffusionsäquivalente Luftschichtdicke s_d H₂O: (sd -Wert): < 0,14 m (hoch), V1

Eignung gemäß
Technischer Information Nr. 606
Definition der Einsatzbereiche

innen 1	innen 2	innen 3	außen 1	außen 2
+	+	+	+	+
(-) nicht geeignet / (○) bedingt geeignet / (+) geeignet				

Verarbeitung

Geeignete Untergründe

Die Untergründe müssen fest, tragfähig, frei von Verschmutzungen, trennenden Substanzen und trocken sein. VOB, Teil C, DIN 18 363, Abs. 3 beachten.



<p>Untergrundvorbereitung</p>	<p>Neue Putze der Mörtelgruppen PI, PII und PIII: Mind. 1 Woche stehen lassen. Sinterhaut mit Histolith® Fluat entfernen.</p> <p>Alte ungestrichene Putze PI, PII und PIII und alte mineralische Anstriche: Oberfläche gut reinigen. Minderfeste Schichten entfernen. An der Oberfläche absandende Putze mit Histolith® Silikat-Fixativ grundieren, verdünnt 2 : 1 bis 1 : 1 in Wasser.</p> <p>Alte tragfähige, matte Dispersionsfarbenanstriche: Oberfläche gut reinigen.</p> <p>Gipsputze der Mörtelgruppe PIV: Weiche Gipsputze zuvor mit Histolith® Spezialgrundierung festigen. Gipsputze mit Sinterhaut schleifen und entstauben und zuvor mit Histolith® Spezialgrundierung festigen.</p> <p>Gipsplatten (Gipskartonplatten): Spachtelgrate abschleifen. Weiche Gipsputzstellen zuvor mit Histolith® Spezialgrundierung festigen. Bei Platten mit wasserlöslichen, verfärbenden Inhaltsstoffen eine Grundbeschichtung mit Caparol Aqua-Sperrgrund (BFS-Merkblatt Nr. 12 beachten).</p> <p>Gipsbauplatten: Direkt beschichten.</p> <p>Beton: Eventuell vorhandene Trennmittelrückstände entfernen.</p> <p>Ziegelmauerwerk: Oberfläche gut reinigen. Schadhafte Mörtelfugen ausbessern. Bei Ziegeln mit wasserlöslichen, verfärbenden Inhaltsstoffen eine Grundbeschichtung mit Caparol Aqua-Sperrgrund.</p> <p>Leimfarbenanstriche: Grundrein abwaschen und zuvor mit Histolith® Spezialgrundierung grundieren.</p> <p>Glasgewebe-Wandbeläge: Direkt beschichten.</p> <p>Schimmelbefallene Flächen: Schimmelbefall abwaschen. Nach Abtrocknung die Flächen mit Capatop einlassen und trocknen lassen. Für den Anstrichaufbau ist eine vorherige Beratung durch einen Außendienstmitarbeiter oder durch unsere technische Abteilung erforderlich.</p>
<p>Auftragsverfahren</p>	<p>Streichen, rollen oder spritzen mit Airless-Geräten. Beim Spritzauftrag Farbe gut aufrühren und durchsieben. Spritzwinkel: 50° Düse: 0,021"-0,025" Spritzdruck: 150–180 bar</p>
<p>Beschichtungsaufbau</p>	<p>Verarbeitung: Unverdünnt, mit max. 3 % Wasser verdünnen.</p>
<p>Verbrauch</p>	<p>Ca. 150–200 ml/m² auf glattem Untergrund. Auf rauen Flächen entsprechend mehr. Exakte Werte sind durch Arbeitsproben am jeweiligen Objekt zu ermitteln.</p>
<p>Verarbeitungsbedingungen</p>	<p>Untere Temperaturgrenze bei der Verarbeitung: +8 °C für Untergrund und Umluft.</p>
<p>Trocknung/Trockenzeit</p>	<p>Bei 20 °C und 65 % rel. Luftfeuchte nach 4–6 Stunden oberflächentrocken und nach 12 Stunden überstreichbar. Bei niedriger Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.</p>
<p>Werkzeugreinigung</p>	<p>Sofort nach Gebrauch mit Wasser.</p>

Hinweise

<p>Gefahrenhinweise/ Sicherheitsratschläge (Stand bei Drucklegung)</p>	<p>Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Bei Spritzverarbeitung Gesichtsmaske mit Partikelfilter P2 gegen Sprühnebel benutzen.</p>
<p>Entsorgung</p>	<p>Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben, eingetrocknete Materialreste als Bau- und Abbruchabfälle oder als Siedlungsabfälle bzw. Hausmüll entsorgen.</p>
<p>EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt</p>	<p>dieses Produktes (Kat. A/a): 30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält < 1 g/l VOC.</p>
<p>Giscode</p>	<p>BSW10</p>
<p>Technische Beratung</p>	<p>Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren technische Bearbeitung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. Sollen Untergründe bearbeitet werden, die in dieser Technischen Information nicht aufgeführt sind, ist es erforderlich, mit uns oder unseren Außendienstmitarbeitern Rücksprache zu halten. Wir sind gerne bereit, Sie detailliert und objektbezogen zu beraten.</p>

Technischer Beratungsservice

Tel.: +49 6154 71-71710

Fax: +49 6154 71-71711

E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de

Technische Information Nr.1050 - Stand: Juni 2019

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich bitte ggf. über die Aktualität dieser Fassung auf www.caparol.de.

CAPAROL Farben Lacke Bautenschutz GmbH · Roßdörfer Straße 50 · D-64372 Ober-Ramstadt · Internet www.caparol.de · E-Mail info@caparol.de